

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1906-1907**

5.1.1907



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 5. Januar 1907.

27. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Martha,

oder:

Der Markt zu Richmond.

Oper in vier Aufzügen von W. Friedrich. Musik von Friedrich v. Flotow.
Musikalische Leitung: Pelton Ck. Szenische Leitung: Matthias Schön.

Personen:

| | |
|---|--------------------|
| Lady Harriet Durham, Ehrenfräulein der Königin | Mice Schenker. |
| Nancy, ihre Vertraute | Rosa Ethofer. |
| Lord Tristan Mitleford, ihr Vetter | Franz Koba. |
| Lyonel | *) |
| Plumkett, ein reicher Pächter | Hans Keller. |
| Der Richter zu Richmond | Josef Mark. |
| Diener der Lady | Ernst Golde. |
| Pächter | Adolf Bodenmüller. |
| Mägde | Wilhelm Wurm. |
| Pächter. Mägde. Knechte. Jäger und Jägerinnen im Gefolge der Königin. | Friedrich Weiß. |
| | Heinrich Blank. |
| | Käthchen Kimmeler. |
| | Marie Hofmann. |
| | Johanna Klebe. |

Die Handlung spielt teils auf dem Schlosse der Lady, teils in Richmond und dessen Umgebung, unter der Regierung der Königin Anna.

*) Lyonel: Kurt Frederich vom Königlichen Theater in Wiesbaden als Gast.

Die große Pause findet nach dem zweiten Aufzuge statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: halb 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 6.—, Sperrsiß: I. Abt. M. 4.50 u. s. w.

Krank: Michael Balling. Kontraktlich beurlaubt: Hermann Jadowker.

Die Zurücknahme von gelösten Eintrittskarten kann nur bei Stückänderung stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Sonntag, den 6. Januar: Nachmittags 2 Uhr. 20. Vorstellung außer Abonnement. Frau Holle.

Eintrittspreise: I. Rang Logen und Balkon 2 M., Sperrsiß und Parterrelogen 1 M. 50 P., II. Rang 1 M., III. Rang 50 P., IV. Rang 25 P. Vorverkaufsgebühren werden nicht erhoben.

Abends 7 Uhr. 29. B. Der Wildschütz.

Montag, den 7. Januar: 28. A. Hänsel und Gretel.

Die Abonnementskarten für das III. Quartal (37. bis mit 54. Vorstellung) können von Montag, den 7. Januar 1907 an in den üblichen Kassenstunden an der Vorverkaufsstelle des Hoftheaters in Empfang genommen werden. Die bis mit 26. Januar nicht abgeholtten Karten werden von Montag, den 28. Januar an gegen eine Ganggebühr von 20 Pf. für jede Karte den verehrlichen Abonnenten in der Wohnung zugestellt.

Bekanntmachung.

Am Freitag, den 11. Januar findet im Hoftheater in Karlsruhe als 21. Vorstellung außer Abonnement ein einmaliges Gastspiel von Suzanne Després mit der Gesellschaft vom Théâtre de l'Oeuvre in Paris statt. Zur Darstellung gelangt: Therèse Raquin, drame en 4 actes, d'Emile Zola.

Die abonnierten Plätze werden am Samstag, den 5. Januar, nachmittags 3 bis 5 Uhr in der Reihenfolge A, B, C (Abt. A von 3—4 Uhr, Abt. B von 4 bis halb 5 Uhr, Abt. C von halb 5 bis 5 Uhr) an die betreffenden Abonnenten gebührenfrei abgegeben.

Der allgemeine Vorverkauf zuzüglich der üblichen Vorverkaufsgebühr beginnt am Montag, den 7. Januar d. J., vormittags 9 Uhr.

Eintrittspreise: Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsiß I. Abt. M. 4.50 usw.